



TV-Comedian will Antifa-Hebamme für Petry



Am Sonntagabend lief auf 3sat zur besten Sendezeit (20.15 Uhr) die Satireshow „Pufpaffs Happy Hour“. Zu Gast war u.a. der Kölner Kabarettist und Liedermacher Rainald Grebe, der am Ende seiner Darbietung AfD-Chefin Frauke Petry und ihrem Baby einen Antifa-Schlägertrupp zur Entbindung wünschte (hier bei 5:20 min). Das Wesen der Satire ist, die Realität überzeichnet darzustellen. Einem frischgeborenen Kind und der Mutter Gewalttäter an den Hals zu wünschen ist aber keine Satire, sondern schlicht menschenverachtend und ein Aufruf zur Gewalt. Wo bleibt die politische und mediale Empörung? Hätte Lutz Bachmann so etwas Manuela Schwesig zur Geburt gewünscht, nicht auszudenken, was in Deutschland los gewesen wäre. Hier aber nur dröhnendes Schweigen.

- » Rainald Grebe auf Facebook
- » Gästebuch von Rainald Grebe
- » info@3sat.de

(Spürnase: Achim)